

Klangkörper

BACHHAUS EISENACH

Leben & Werk
Johann Sebastian Bachs

• Livemusik
auf historischen Instrumenten

• Interaktive
Klanginstallationen

MEDIENMITTEILUNG – mit der Bitte um Veröffentlichung

06.01.2019



Der heiße Sommer verhagelte dem Bachhaus Eisenach die Bilanz 2018. Foto: Ulrike Garscha/Bachhaus.

Drastischer Besucherrückgang nach dem Lutherjahr – Bachhaus zieht Jahresbilanz

Nach dem Ende des Reformationsjubiläums 2017 ging die Zahl der Besucher auch im Eisenacher Bachhaus stark zurück. Für 2019 plant das Museum Ergänzungen der Dauerausstellung und eine Sonderausstellung zu Bach-Bildern.

50.251 Besucher zählte das Museum in Johann Sebastian Bachs Geburtsstadt im Jahr 2018 – im „Lutherjahr“ 2017 waren es noch 73.824 gewesen, das sind minus 32 Prozent. „Einen Rückgang hatten wir erwartet, aber nicht, dass es so tief nach unten geht“, meint Bachhaus-Direktor Jörg Hansen: „Sieht man vom Jahr 1973 ab, in dem das Museum größtenteils wegen Umbaus geschlossen war, war es sogar das schlechteste Jahr seit 1954.“ Damals hatte das Bachhaus 47.078 Besucher gehabt. Im Schnitt der neun Jahre vor 2017 kamen jährlich 60.197 Besucher. Mit knapp über 50.000 Gästen zählte das Bachhaus gleichwohl auch 2018 zu den besucherstärksten 10 Prozent der Museen in Deutschland.

Reisegruppen fehlten 2018 am stärksten: Um die Hälfte brach das Gruppengeschäft ein und ging von 20.668 auf nur noch 10.447 Besucher zurück. Bei Einzelbesuchern lag der Rückgang bei 28 Prozent. Deutlich geringer fiel der Rückgang bei Kindern und Jugendlichen aus: Statt 12.802 (2017) kamen 10.257 (minus 20 Prozent). Bei den Schülerprogrammen im Bachhaus, etwa zu Instrumentenbau oder Barocktanz, gab es sogar eine kleine Steigerung von 92 auf 102 Schulklassen. Bemerkenswert stabil blieb auch die Zahl der ausländischen Besucher: 13.964 kamen 2018, in etwa genau so viel wie durchschnittlich in den Jahren bis 2016, so dass ihr Anteil wegen des Ausbleibens vieler inländischer Gäste im Jahr 2018 fast 30 Prozent betrug (langjähriger Schnitt: um 25 Prozent).

„Eine einfache Erklärung für den drastischen Rückgang, der offenbar ähnlich auch auf der Wartburg oder auf Schloss Friedenstein in Gotha verzeichnet wurde, haben wir nicht“, sagt Hansen. Die Hitzewelle habe sicher eine Rolle gespielt – im Juli, in dem normalerweise um 7.000 Gäste ins Bachhaus kämen, seien es 2018 nur 4.888 Besucher gewesen. Aber auch die Zahlen im Mai und im Oktober hätten deutlich unter dem Durchschnitt gelegen. „Es ist wohl eine Vielzahl von Faktoren zusammengekommen“, meint Hansen: das Wetter, die Fußball-WM, vorgezogene Besuche im Lutherjahr, das Fehlen besonderer Highlights 2018 auf der beliebten Route über Weimar nach Leipzig oder Dresden. „Auch die 2018 weiter starke Prägung der Wahrnehmung des 'Ostens' durch die Themen von Pegida und AfD



**BACHHAUS
EISENACH**

www.bachhaus.de

Ort

Frauenplan 21
99817 Eisenach

Öffnungszeiten:
Täglich von 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise:
10 € / 8 € Gruppe / 6 € Stud.

Kontakt

Fon: 03691 / 7934-0
Fax: 03691 / 7934-24
info@bachhaus.de

Direktor und Geschäftsführer:
Dr. Jörg Hansen
Aufsichtsratsvorsitzender:
KMD Roderich Kreile, Dresden

Gesellschafter:
Neue Bachgesellschaft e.V.
Internationale Vereinigung
Sitz Leipzig, gegründet 1900



Eingetragen im Blaue Buch der Bundesregierung als kultureller Gedächtnisort von nationaler Bedeutung

Medienarbeit

Artefakt Berlin GbR
Marienburger Str. 16 / Riegel 2
10405 Berlin

Fon: 030 / 440 10 720
Fax: 030 / 440 10 684
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter

www.artefakt-berlin.de

ARTEFAKT
KULTURKONZEPTE

Klangkörper

BACHHAUS EISENACH

Leben & Werk
Johann Sebastian Bachs

• Livemusik
auf historischen Instrumenten

• Interaktive
Klanginstallationen

dürfte nicht gerade geholfen haben, denn 80 Prozent unserer Inlandsbesucher kommen aus dem alten Westen“, so Hansen. So sei es zum „perfekten Sturm“ gekommen.

Um die finanziellen Einbußen durch den Besucherrückgang zu kompensieren, hat das als gemeinnützige GmbH organisierte Bachhaus 2018 die Rücklagen aus dem Lutherjahr vollständig aufgebraucht und auf den eigentlich schon für 2018 vorgesehenen Beginn der Modernisierung einiger Ausstellungsteile verzichtet. Zur Mitte des Jahres 2018 war außerdem die erst für 2019 geplante Eintrittspreiserhöhung von 9,50 regulär auf 10 Euro vorgezogen worden. „Wir blicken gleichwohl optimistisch in die Zukunft“, meint Hansen: Die bereits angelaufenen Werbemaßnahmen für das Musik- und Bachland Thüringen durch die Landestourismusgesellschaft TTG könnten besonders Eisenach sehr zugute kommen, gleichfalls die nun beschlossenen Feierlichkeiten zum 500. Jubiläum der Flucht Luthers auf die Wartburg und seiner Bibelübersetzung 2021/22. Für 2019 plant das Bachhaus weitere Ergänzungen der Dauerausstellung, eine Ausstellung zu Bach zusammen mit der Tübinger Lebenshilfe ab dem 21. März, und ab dem 29. Mai die Sonderausstellung „Bilderrätsel“, die sich mit besonders umstrittenen Beispielen der „Bach-Ikonographie“ beschäftigen wird.

Frühjahrs-Termine im Bachhaus 2019:

21.03.2019: Feier zum Bach-Geburtstag. 11 Uhr Bach-Ehrung vor dem Bach-Denkmal; anschließend freier Eintritt, Kaffee und Geburtstagstorte im Bachhaus; ab 21.15 Uhr Bach-Geburtstagsparty mit Nadja Zwiener (Barockvioline) & Johannes Malfatti (Elektronik) in Zusammenarbeit mit den Thüringer Bachwochen

21.03.-05.05.2019: „Sieh, Bach“. Kunstausstellung der Lebenshilfe Tübingen im Bachhaus Eisenach.

29.05.-10.11.2019: Sonderausstellung „Bilderrätsel“ (zur Bach-Ikonographie).



**BACHHAUS
EISENACH**

www.bachhaus.de

Ort

Frauenplan 21
99817 Eisenach

Öffnungszeiten:
Täglich von 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise:
10 € / 8 € Gruppe / 6 € Stud.

Kontakt

Fon: 03691 / 7934-0
Fax: 03691 / 7934-24
info@bachhaus.de

Direktor und Geschäftsführer:
Dr. Jörg Hansen
Aufsichtsratsvorsitzender:
KMD Roderich Kreile, Dresden

Gesellschafter:
Neue Bachgesellschaft e.V.
Internationale Vereinigung
Sitz Leipzig, gegründet 1900



Eingetragen im Blaubuch der
Bundesregierung als kultureller
Gedächtnisort von nationaler
Bedeutung

Medienarbeit

Artefakt Berlin GbR
Marienburger Str. 16 / Riegel 2
10405 Berlin

Fon: 030 / 440 10 720
Fax: 030 / 440 10 684
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter

www.artefakt-berlin.de

ARTEFAKT
KULTURKONZEPTE